

Bootloader: Clover oder Open Core?

Beitrag von „Tom909“ vom 20. Juli 2021, 20:46

Im Prinzip kann ich zu Clover und OpenCore eigentlich nur sagen, Clover hat einfach dank seines Alters als Bootloader einfach deutlich mehr Manuals, Lösungen, Support Tools etc. die dem absoluten Neu Einsteiger in die Hackintosh Szene viel Arbeit abnimmt ohne sich grundsätzlich viel damit zu beschäftigen. Nimm alleine den aktuellsten CloverConfigurator und zack kann jeder mal eben mit paar Klicks einen gute Config erstellen.

Bei OpenCore musst du leider teils mehr Hand anlegen, am Ende aber tun die Bootloader das gleiche, sie wandeln deinen PC in einen Mac um. Aktuell aufgrund der Entwicklung bin ich eher der Typ der sagt, wenn Du OpenCore Dir zutraust, dann nimm OC.

Am Ende kann ich nur raten, das Laptop was Du Dir zulegen magst sollte halt wenig Kompromisse in der Hardware haben. Entweder nach fertigen Configs googlen, die Hardware genau anschauen und da vieles ja per Fernabsatz geht, kannst Du ja auch das Gerät erstmal nur testen und gegebenenfalls zurückschicken wenn die Config nicht geht. Die meisten Baustellen sind immer Grafikkarte, Eingabegeräte und WLAN/Bluetooth. Das sollte so genau wie möglich von der gewählten Smbios gut abgedeckt sein. Je näher die verbaute Hardware ähnelt, je weniger Arbeit.